

WEBINAR

WEGE AUS DER CORONAKRISE

Ausblick für Polen, Tschechien, Slowakei
und Ungarn

10. DEZEMBER 2020

www.gtai.de/coronavirus

Wir stellen uns vor



Fabian Möpert

Manager EU/EFTA
Germany Trade & Invest, Berlin



Miriam Neubert

Berichterstatterin Tschechien und Slowakei
Germany Trade & Invest, Prag



Niklas Becker

Berichterstatter Polen
Germany Trade & Invest, Warschau



Waldemar Lichter

Berichterstatter Ungarn, Slowenien und
Kroatien
Germany Trade & Invest, Budapest

Wissenswertes für die Teilnehmenden



Teilnehmende sind stumm geschaltet



Webinar wird aufgezeichnet und steht später zum Nachhören bereit



Fragen über das Chatfenster jederzeit möglich



Zwei Q&A Sessions bieten Raum für Ihre Fragen



Kurze Umfrage nach dem Webinar, die Teilnahme ist freiwillig



Wege aus der Coronakrise

Ausblick für Polen, Tschechien, Slowakei und Ungarn

Agenda

1. Aktuelle Lage & Einschränkungen des Geschäftslebens
2. Fördermaßnahmen der Regierung
3. Wirtschafts- und Branchenausblick
4. Marktchancen



1. AKTUELLE LAGE & EINSCHRÄNKUNGEN DES GESCHÄFTSLEBENS

Wege aus der Coronakrise

Ausblick für Polen, Tschechien, Slowakei und Ungarn



Fabian Möpert

Manager EU/EFTA
Germany Trade & Invest, Berlin



Miriam Neubert

Berichterstatterin Tschechien und Slowakei
Germany Trade & Invest, Prag



Niklas Becker

Berichterstatter Polen
Germany Trade & Invest, Warschau



Waldemar Lichter

Berichterstatter Ungarn, Slowenien und
Kroatien
Germany Trade & Invest, Budapest



2. FÖRDERMAßNAHMEN DER REGIERUNG

Nationale und EU-Förderung im Überblick

	Polen	Tschechien	Slowakei	Ungarn
Wichtige Maßnahmen zur unmittelbaren Unterstützung von Unternehmen 2020	Darlehen, Liquiditätshilfen und Gehaltszuschüsse im Rahmen des sog. <i>Anti-Krisen-Schildes</i> ; Branchenprogramme (Event, Touristik, Gastronomie); Reform der Körperschaftsteuer geplant	Beschäftigungshilfen (Programm <i>Antivirus</i>), Bürgschaftsprogramme <i>Covid3</i> für Überbrückungs- und 2021 auch Investitionskredite, Mietsubventionen, Branchenprogramme (Hotels, Kultur, Kurbäder, Sport)	Beschäftigungsprogramm <i>Prva pomoc</i> , Betriebskredite und Kreditgarantien, Mietbeihilfe, Branchenhilfen (u.a. Transport, Tourismus, Kultur)	Kurzarbeit, Steuerstundungen, Moratorium für Kreditrückzahlungen, Branchenhilfen (u.a. Logistik, Tourismus, Agrarsektor)
Aufbauinstrument NextGenerationEU 2021-2023 1), 2)	ca. 23 Mrd. Euro	ca. 6,7 Mrd. Euro	ca. 5,8 Mrd. Euro	ca. 6,3 Mrd. Euro
Mehrjähriger Finanzrahmen 2021-2027 1), 3)	ca. 66,4 Mrd. Euro	ca. 19,3 Mrd. Euro	ca. 11,4 Mrd. Euro	ca. 19,9 Mrd. Euro
Förderschwerpunkte (Sektoren)	Energiewende, Digitalisierung, Infrastruktur & Kommunikation, Aus- und Weiterbildung, Wettbewerbsfähigkeit poln. Firmen	Eisenbahntrassen, Wasserinfrastruktur, Gebäudeenergieeffizienz, Erneuerbare Energien, Kreislaufwirtschaft, Gesundheitswesen, Digitalisierung, F&E	Grüne Wirtschaft (Kreislaufwirtschaft, Energieeffizienz), Autobahnbau, Ausbildung, F+E, Gesundheitswesen, Digitalisierung, Erneuerbare Energien und Elektromobilität	Neue Mobilität, Künstliche Intelligenz, Klimaschutz, Infrastrukturausbau, Energieinfrastruktur, Gesundheitswesen, F&E

Wege aus der Coronakrise

Ausblick für Polen, Tschechien, Slowakei und Ungarn



Ihre Fragen, unsere Antworten



Bitte nutzen Sie für Fragen die Chatfunktion

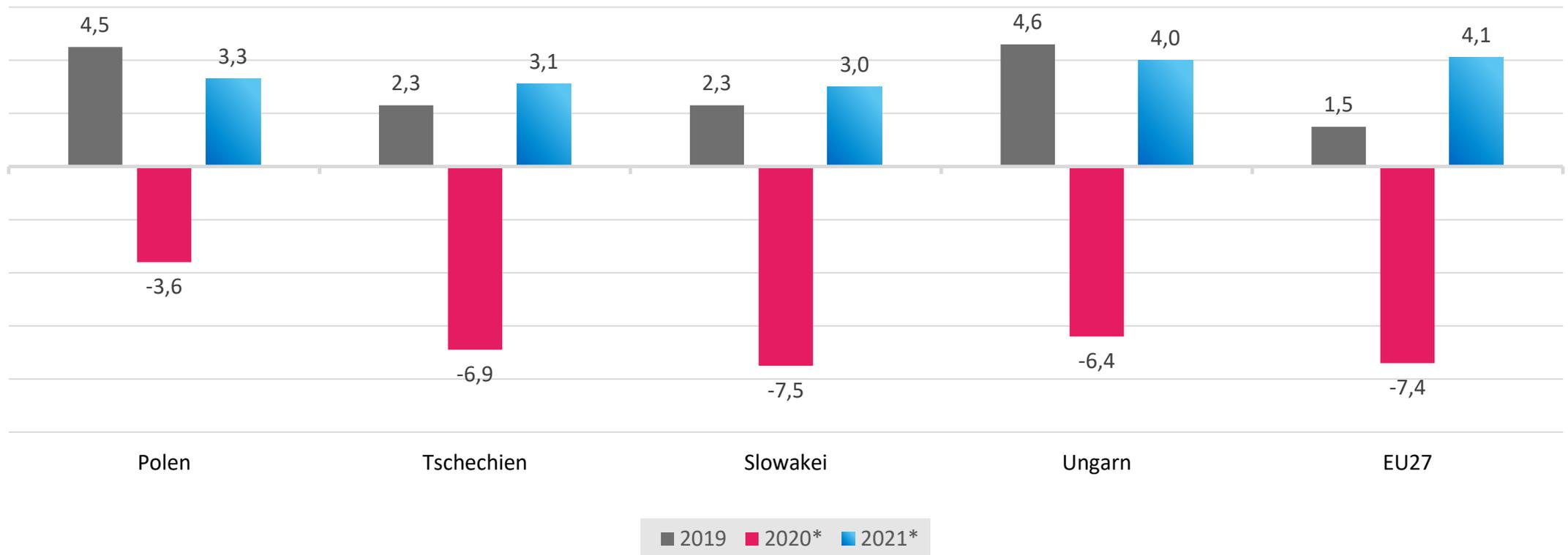




3. WIRTSCHAFTS- UND BRANCHENAUSBLICK

BIP-Entwicklung

(reale Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent)



**) Prognose*

Quelle: Eurostat 2020; Europäische Kommission, Herbstprognose 2020

Branchenampel für das 1. Halbjahr 2021

	Polen	Tschechien	Slowakei	Ungarn
Kfz-Industrie				
Maschinen- und Anlagenbau				
Chemieindustrie				
Nahrungsmittelindustrie				
Bauwirtschaft				
Gesundheitswirtschaft				
	Der Markt ist noch von größeren Unsicherheiten geprägt, die Geschäftsaussichten sind weiterhin getrübt.			
	Der Markt zeigt einen Aufwärtstrend, in Teilbereichen sind die Geschäftsmöglichkeiten aber noch eingeschränkt.			
	Der Markt zeigt einen starken Aufwärtstrend und ist auf gutem Wege, das Vorkrisenniveau wieder zu erreichen bzw. hat es schon erreicht.			



4. MARKTCHANCEN

Marktchancen

Polen

- Infrastrukturprojekte
- Zunehmende Aktivitäten im Bereich erneuerbare Energien
- Steuererleichterung für Investitionen in Automatisierung, Robotik sowie F&E

Tschechien

- Bedarf an Lösungen für Industrie 4.0 und Senkung der Energieintensität
- Dekarbonisierung der Wirtschaft
- Beschleunigte Abschreibungen für Anschaffung von Maschinen und IKT

Slowakei

- Anhaltender Automatisierungs- und Digitalisierungsdruck
- Interessanter Beschaffungsmarkt
- Energieeffizienz und Entwicklung der Kreislaufwirtschaft

Ungarn

- Günstiges Umfeld für Investitionen im verarbeitenden Gewerbe (v.a. Kfz-Branche)
- Dynamik beim Thema „Neue Mobilität“ (E-Antrieb, autonomes Fahren, F&E)
- Erneuerbare Energien werden stärker, Fotovoltaiksparte erlebt einen Boom

Wege aus der Coronakrise

Ausblick für Polen, Tschechien, Slowakei und Ungarn



Ihre Fragen, unsere Antworten



Bitte nutzen Sie für Fragen die Chatfunktion



Wege aus der Coronakrise

Ausblick für Polen, Tschechien, Slowakei und Ungarn



Fabian Möpert

Manager EU/EFTA
Germany Trade & Invest, Berlin



Miriam Neubert

Berichterstatterin Tschechien und Slowakei
Germany Trade & Invest, Prag



Niklas Becker

Berichterstatter Polen
Germany Trade & Invest, Warschau



Waldemar Lichter

Berichterstatter Ungarn, Slowenien und
Kroatien
Germany Trade & Invest, Budapest

Weitere Informationen

- Länderwissen
- Branchenwissen
- Geschäftspraxis

gtai.de/coronavirus

gtai.de/polen

gtai.de/tschechien

gtai.de/slowakei

gtai.de/ungarn



GTAI-Webinar verpasst?

Dieses und weitere Webinare
finden Sie zum Nachhören
unter:

[www.gtai.de/webinar-
aufzeichnungen](http://www.gtai.de/webinar-aufzeichnungen)



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Für weitere Informationen:



www.gtai.de/coronavirus



[GTAI_de](https://twitter.com/GTAI_de)



fabian.moepert@gtai.de

Kontaktinformationen

Germany Trade & Invest ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesellschaft sichert und schafft Arbeitsplätze und stärkt damit den Wirtschaftsstandort Deutschland. Mit über 50 Standorten weltweit und dem Partnernetzwerk unterstützt Germany Trade & Invest deutsche Unternehmen bei ihrem Weg ins Ausland, wirbt für den Standort Deutschland und begleitet ausländische Unternehmen bei der Ansiedlung in Deutschland.

Kontakt

Fabian Möpert

T +49 228 249 93-209

fabian.moepert@gtai.de

Berlin

Friedrichstraße 60

10117 Berlin

www.gtai.com

Bonn

Villemombler Straße 76

53123 Bonn

www.gtai.de

Gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Alle von Germany Trade & Invest zur Verfügung gestellten Informationen, Grafiken und kartografischen Darstellungen wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit können wir jedoch keine Haftung übernehmen.